

# AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL

## des Einwohner-Gemeinderates der Stadt Solothurn

---

25. Oktober 2022

Geschäfts-Nr. 59

### 9. Aufhebung von Reglement und Verordnung

Referent: Urs F. Meyer, Leiter Rechts- und Personaldienst  
Vorlagen: Antrag der Gemeinderatskommission vom 22. September 2022  
Reglement über die Ausrichtung von Beihilfen an Betagte und Behinderte für die Überbrückung von Notlagen (SSG 822)  
Verordnung der EGS über die gewerbsmässige Pflege von Pflegebedürftigen in Heimen und Familien (SSG 811)  
Verordnung der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn betreffend die obligatorische Krankenversicherung (SSG 812)

### Ausgangslage und Begründung

In der Sammlung der städtischen Gemeindeerlasse befinden sich die drei eingangs erwähnten Erlasse. Die Verordnung (SSG 811) wurde im April 1977 von der Gemeindeversammlung erlassen, das Reglement (SSG 822) im Februar 1981; die Verordnung SSG 812 stammt von 1970.

Die Bestimmungen sind durch die Sozialgesetzgebung des Bundes und des Kantons sowie durch das Krankenversicherungsgesetz des Bundes obsolet geworden. Massgebend ist heute das Sozialgesetz, welches im Kanton Solothurn per 1. Januar 2008 in Kraft gesetzt und per 1. Januar 2022 teilrevidiert wurde, respektive das Krankenversicherungsgesetz vom 18. März 1994.

Die drei vorgenannten Erlasse können somit durch diejenige Instanz, welche sie erlassen hat, formell aufgehoben werden.

### Antrag und Beratung

**Urs F. Meyer** erläutert den vorliegenden Antrag.

Es bestehen keine Wortmeldungen.

Als Antrag an die Gemeindeversammlung wird einstimmig

#### **beschlossen:**

Die drei Gemeindeerlasse SSG 811, SSG 812 und SSG 822 sollen mit Datum des Gemeindeversammlungsbeschlusses aufgehoben werden.

Expediert

**Verteiler**

Gemeindeversammlung  
Leiter Rechts- und Personaldienstes  
ad acta 010-4

Der Stadtschreiber:

*U. Unterlehner*

Die Protokollführerin:

*J. Estmann*